

Brandenburg

## Einweihung zweier Solarparks

**[05.07.2022] Östlich von Berlin hat EnBW zwei weitere Solarparks eingeweiht. Somit betreibt das Unternehmen dort drei solcher Anlagen mit einer Leistung von jeweils 150 Megawatt (MW).**

In Brandenburg wurden jetzt zwei förderfreie Solarparks in Alttrebbin und Gottesgabe mit jeweils rund 150 Megawatt (MW) eingeweiht. Wie das Energieunternehmen EnBW mitteilt, wurde vor knapp einem Jahr bereits der Solarpark Weesow-Wilmersdorf in Brandenburg in Betrieb genommen, sodass das EnBW-Solar-Cluster östlich von Berlin nun komplett ist.

Durch die umweltfreundliche Energieerzeugung aus den drei großen Solarparks ließen sich jährlich rund 325.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen vermeiden.

Seit Ende März seien beide Anlagen vollständig in Betrieb. Die rund 700.000 Solarmodule erzeugten umweltfreundlichen Strom für den Jahresbedarf von rund 90.000 Haushalten. Batteriespeicher mit jeweils 3,9 Megawattstunden (MWh) Kapazität deckten den Eigenbedarf der Umspannwerke und Wechselrichter und speisten darüber hinaus erzeugte Energie ins Stromnetz ein. So trage die Kombination aus Erneuerbaren-Anlagen und dezentralen Speichersystemen dazu bei, Solarstrom stetiger verfügbar zu machen.

Technisch seien die Anlagen fertig. Damit sie sich über die Jahre hinweg richtig ins Landschaftsbild fügen, lege die EnBW im Herbst noch mal Hand an. Sowohl in Alttrebbin als auch in Gottesgabe pflanze die EnBW noch über 3.000 Sträucher an. Mit der Zeit entstehe so innerhalb sowie um die Solaranlagen attraktiver Lebensraum und Nahrungshabitat für Kleintiere, Insekten und Vögel.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, EnBW, Brandenburg